

Ben den 27. X. 1900.

Lieber Freund,

Zum Glück kommt mir noch vor der neuen
Jahresrechnung das eigene Haushaltsbuch
in den Sinn. Hoffentlich hast Du eingesehen nicht
mit anderer Begehr und ist dies das rechte.

Jetzt las ich eine in jungen Welt un-
freundliche Kritik Deiner Stammtische - Oberbeck-
schriften in der N. Z. Z. Was doch diese Recensen-
ten unverschämter sind und wie Feindwörter
mit dem Peitschenstiel in fremde Seelen
hinein zu stecken sich schmecken. „Dieses Klipp
(über Oberb.) wird Balth einmal ganz treffen;
er wird sich ihre schämen...“ Ich sage an je
KBA 9320.349

keg reifen, dass das Brücklein nötig war, da
Saubereungsarbeit hat und Noise aufstehen
kann. Da Wampeler steht bei den Pöbeln
doch seine Wirkung zu tun.

Ich freue mich sehr auf den abgehofft,
den Römerbrief. Die sieben Punkte daumpp
müssen gründlich angeschrieben werden. Mein
Bruch mit Kerkel war nicht lediglich persön-
lich begründet, wie Du meinst, oder eine bloß
psychologische Nothwendigkeit fand in Punkten
der Gottschalkheit statt. Ich werde jede Bewegung
mitmachen, die diesen Prozess vollenden hilft.
Hast Du in dieser Hinsicht bei mir fallen lassen wird
auf fruchtbaren Boden fallen sein.

Die und Deine Frau die besten Wünsche und
Wünsche für neue Jahr Dein
H. Adami.